

WRRL-Steckbrief für den Oberflächenwasserkörper Koselmühlenfließ-1583

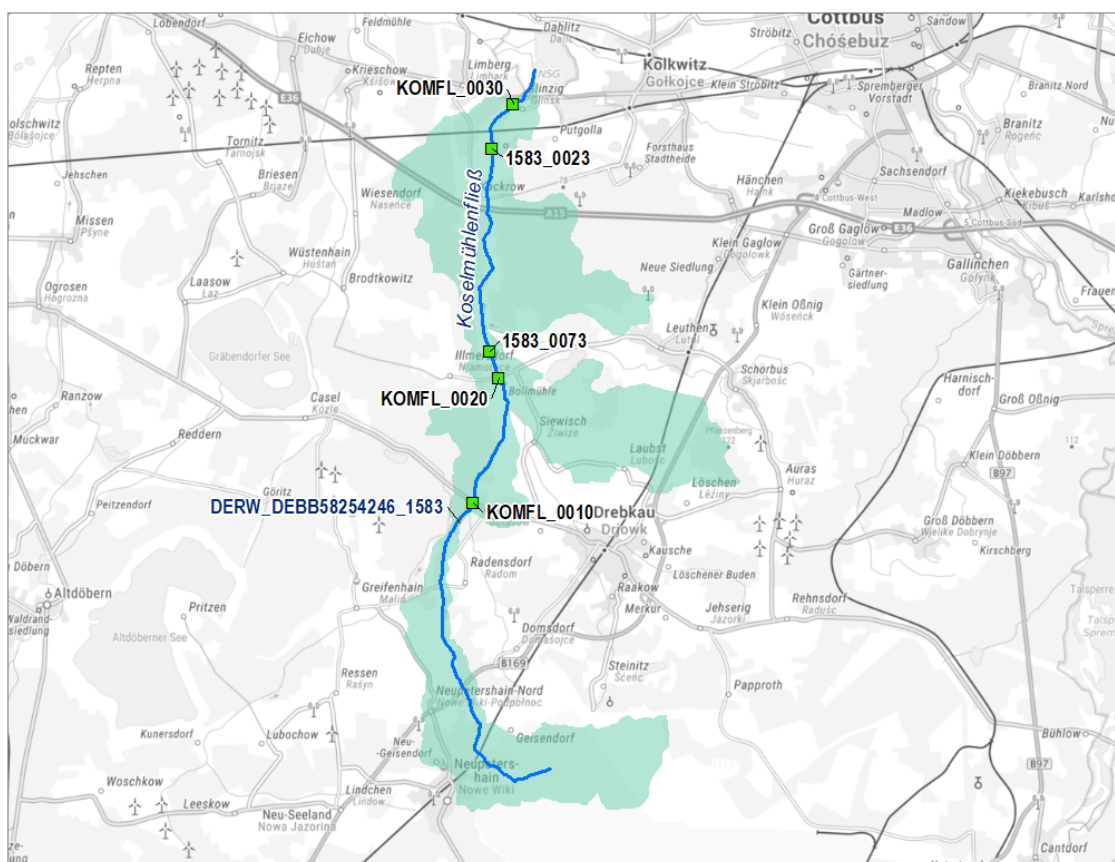
EU-Kennung: DERW_DEBB58254246_1583

Stand der Daten: 22.12.2021

Gültig für: 3. Bewirtschaftungszeitraum (BWZ) - 2022-2027

Die Wasserkörper-Ausweisung und -Berichtspflicht wird bis Ende 2025 überprüft (Artikel 5 WRRL) **

Lage und Grenzen



Messstellen

- operativ Chemie und Ökologie
- operativ Ökologie
- Überblick Chemie und Ökologie

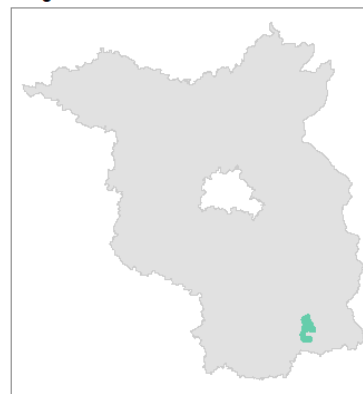
— Fließgewässer WRRL

Einzelnzugsgebiet Oberflächenwasserkörper

0 2 4
km

© GeoBasis-DE/BKG 2021,
http://sg.geodatenzentrum.de/web_public/Datenquellen_TopPlus_Open.pdf

Lage des Gebiets:



Allgemeine Angaben	
Name	Koselmühlenfließ-1583
Gewässerkennzahl	58254246
Vorherige EU-Kennung 2.BWZ	DE_RW_DEBB58254246_1583
Koordinierungsraum	Havel
Planungsraum	Mittlere Spree
Widmung Bundes-/Landeswasserstraße	keine Angabe
Zuständiges Bundesland	Brandenburg
Beteiligtes Bundesland	-
Länge (in km)	19,57
Größe des Eigeneinzugsgebietes (in km²)	45,37

Typ und Kategorie	
Gewässertyp nach LAWA	14 - Sandgeprägte Tieflandbäche
Geologische Ausprägung	silikatisch/basenarm
Wasserkörperkategorie	natürlich
Begründung, wenn erheblich verändert	-

Messstellen (Anzahl)	
Ökologie	5

Landnutzung* aus Corine Landcover (nur deutscher Teil des Einzugsgebietes) in %		*CLC10 (2012)
Ackerland	25,40	
Grünland	10,41	
Wald	44,33	
Siedlungs-/ Verkehrsflächen	2,82	
Feuchtflächen	0,00	
Gewässer	0,01	
Sonstige Nutzung	17,04	

Bewertung Ökologischer Zustand / Ökologisches Potenzial

[Link zu weiteren Informationen zur Gewässerzustandsbewertung](#)

Einstufung:	sehr gut	gut	mäßig
	unbefriedigend	schlecht	nicht klassifiziert
Ökologischer Zustand gesamt	schlecht		

Biologische Qualitätskomponenten

(OGewV2016 Anlage 3, Punkt 1)

Phytoplankton	nicht klassifiziert	**Die Wasserkörper-Ausweisung und -Berichtspflicht wird bis Ende 2025 überprüft (Artikel 5 WRRL). Aufgrund von (teilweise) fehlenden biologischen Daten und fachlichem Klärungsbedarf wird die Wasserkörper-Beschreibung bis Ende 2025 überprüft. Deshalb werden die Qualitätskomponenten als „nicht klassifiziert“ angegeben. Der Maßnahmen-Handlungsbedarf ist unabhängig davon gültig. Weitere Informationen zur Einstufung des Wasserkörpers entnehmen Sie bitte dem *** Beiblatt am Ende des WRRL- Steckbriefes.
Makrophyten	nicht klassifiziert	
Phytobenthos	nicht klassifiziert	
Benthische wirbellose Fauna	nicht klassifiziert	
Fischfauna	nicht klassifiziert	
Andere aquatische Flora	nicht klassifiziert	

Bewertung unterstützende Qualitätskomponenten

Einstufung:	sehr gut	gut	schlechter als gut
	nicht klassifiziert		

Hydromorphologische Qualitätskomponenten

(OGewV2016 Anlage 3, Punkt 2)

Wasserhaushalt	nicht klassifiziert
Durchgängigkeit	nicht klassifiziert
Morphologie	nicht klassifiziert

Chemische und allgemeine physikalisch-chemische Qualitätskomponenten

(OGewV2016 Anlage 3, Punkt 3.2)

Sichttiefe	nicht klassifiziert
Temperaturverhältnisse	nicht klassifiziert
Sauerstoffhaushalt	nicht klassifiziert
Salzgehalt	nicht klassifiziert
Versauerungszustand	nicht klassifiziert
Stickstoffverhältnisse	nicht klassifiziert
Phosphorverhältnisse	nicht klassifiziert

Bewertung Chemischer Zustand			
Einstufung:	gut	nicht gut	nicht klassifiziert

Chemischer Zustand gesamt	nicht gut
------------------------------	-----------

Stoffe, deren Konzentration die Umweltqualitätsnormen (UQN) verletzen	(OGewV2016 Anlage 8, Tab. 2)
Prioritäre und bestimmte andere Schadstoffe in Wasser oder Biota (>UQN)	
Quecksilber und Verbindungen	
Bromierte Diphenylether (Kongenere: Nummern 28, 47, 99, 100, 153 und 154)	

Signifikante Belastungen
Punktquellen - Grubenwasser
Diffuse Quellen - Landwirtschaft
Diffuse Quellen - Atmosphärische Ablagerungen
Diffuse Quellen - Bergbau
Entnahme - Industrie
Entnahmen - unbestimmt
physikalische Veränderung von Kanälen/Flussbetten/Ufern/Küstengebieten - unbestimmt
physikalische Veränderung von Kanälen/Flussbetten/Ufern/Küstengebieten
Dämme, Barrieren und Schleusen - Wasserkraft
Dämme, Barrieren und Schleusen - Bewässerung
Hydrologische Veränderungen - unbestimmt

Auswirkungen der Belastungen
Chemische Verunreinigung
veränderte Lebensräume aufgrund von hydrologischen Veränderungen
veränderte Lebensräume aufgrund von morphologischen Veränderungen (einschließlich Konnektivität)
Senkung des Grundwasserspiegels aufgrund von Wasserentnahmen
Nährstoffbelastung

Umweltziele		
	Ökologie	Chemie
Umweltziel "Guter Zustand" erreicht	Nein	Nein
Fristverlängerung in Anspruch genommen bis	bis 2045	nach 2045
Begründung für Fristverlängerung	Verzögerungszeit bei der Wiederherstellung der Wasserqualität	Verzögerungszeit bei der Wiederherstellung der Wasserqualität
Weniger strenge Umweltziele in Anspruch genommen bis	Nein	Nein
Begründung für weniger strenge Umweltziele	-	-

Maßnahmen am Oberflächenwasserkörper

Kartografische Darstellung in der Auskunftsplattform Wasser

Ein großer Teil der Fließgewässer und Auen haben einen hohen naturschutzfachlichen Wert und sind Teile von Schutzgebieten (s. [Kartenanwendung Naturschutz](#)). In diesen Gebieten ist es notwendig, die naturschutzfachlichen und wasserwirtschaftlichen Ziele und Maßnahmen aufeinander abzustimmen. Eine wichtige Grundlage dafür ist die [Natura 2000-Managementplanung](#).

Die nachfolgende Tabelle umfasst den fachlichen Handlungsbedarf zur Erreichung der Umweltziele. Dabei ist zu beachten, dass bei vielen Maßnahmen noch keine flächenscharfe Ausführungsplanung vorliegt. Die ortskonkrete Ausgestaltung und Umsetzung erfolgt in enger Absprache und Zusammenarbeit mit den Eigentümern, Nutzern, Betreibern und weiteren Betroffenen.

LAWA-Maßnahmen-nummer	Maßnahmenbezeichnung	Maßnahmen-ID	Handlungsfeld
16	Grubenwasserbehandlungsanlage Am Weinberg	80056	Bergbaubedingte Einflüsse
28	Reduzierung der Nährstoffeinträge durch Anlage von Gewässerschutzstreifen	74350	Landwirtschaft diffus Oberflächenwasser
30	Reduzierung der Nährstoffeinträge durch Auswaschung aus der Landwirtschaft	73795	Landwirtschaft diffus Oberflächenwasser
31	Reduzierung der Nährstoffeinträge durch Drainagen	77315	Drainagen
53	Verringerung Wasserentnahmen	77624	Ökologische Mindestwasserführung
61	Erhalt Feuchtbiotop Töpferschenke	80369	Bergbaubedingte Einflüsse
61	Ermittlung des ökologischen Mindestabflusses Q _{min,ök}	78720	Ökologische Mindestwasserführung

<u>LAWA-Maßnahmen-nummer</u>	Maßnahmenbezeichnung	Maßnahmen-ID	Handlungsfeld
61	Stützung Wasserhaushalt und Mindestwasserführung im Feuchtgebiet Töpferschenke	80368	Bergbaubedingte Einflüsse
61	Überprüfung der Wasserrechte unter Berücksichtigung der ökologischen Mindestabflüsse	79017	Ökologische Mindestwasserführung
63	Schleifer Dorfteich und -graben: Stützung Wasserhaushalt und Mindestwasserführung	80367	Bergbaubedingte Einflüsse
63	Teichgruppe Haidemühl/ Proschim und Zollhausteich: Stützung Wasserhaushalt und Mindestwasserführung	80372	Bergbaubedingte Einflüsse
63	Wasserversorgung Erlenbruch Domsdorf aus Grubenwasserbehandlungsanlage Am Weinberg, Stützung Mindestwasserführung	80280	Bergbaubedingte Einflüsse
63	Wasserversorgung Hutung Drebkau aus Grubenwasserbehandlungsanlage Am Weinberg, Stützung Mindestwasserführung	80278	Bergbaubedingte Einflüsse
63	Wasserversorgung Petershainer Fließ/ Radensdorfer Fließ bis zur Mündung in das Koselmühlenfließ aus Grubenwasserbehandlungsanlage Am Weinberg, Stützung Mindestwasserführung	80258	Bergbaubedingte Einflüsse
63	Wasserversorgung Tschuggerteiche aus Grubenwasserbehandlungsanlage Am Weinberg, Stützung Mindestwasserführung	80117	Bergbaubedingte Einflüsse
65	Stabilisierung des Landschaftswasserhaushaltes Erlenbruch Domsdorf	80279	Bergbaubedingte Einflüsse
65	Stabilisierung des Landschaftswasserhaushaltes Hutung Drebkau	80277	Bergbaubedingte Einflüsse
65	Wasserrückhalt im Einzugsgebiet	75541	Feuchtgebiete
69	Durchgängigkeit Absturz_RD1	72186	Ökologische Durchgängigkeit
69	Durchgängigkeit Absturz_RD2	72173	Ökologische Durchgängigkeit
69	Durchgängigkeit Alter Stau	72174	Ökologische Durchgängigkeit
69	Durchgängigkeit Greschmühle	72172	Ökologische Durchgängigkeit
69	Durchgängigkeit Koselmühle	72178	Ökologische Durchgängigkeit
69	Durchgängigkeit Sohlgleite Glinzig	72180	Ökologische Durchgängigkeit
69	Durchgängigkeit Stau 30	72378	Ökologische Durchgängigkeit

<u>LAWA-Maßnahmen-nummer</u>	Maßnahmenbezeichnung	Maßnahmen-ID	Handlungsfeld
69	Durchgängigkeit Stau 34	72377	Ökologische Durchgängigkeit
69	Durchgängigkeit Stau Leuthener Graben	72177	Ökologische Durchgängigkeit
69	Durchgängigkeit Wehr Bollmühle	72176	Ökologische Durchgängigkeit
69	Durchgängigkeit Wehr Glinzig	72368	Ökologische Durchgängigkeit
69	Durchgängigkeit Wehr Kackrow	72179	Ökologische Durchgängigkeit
69	Durchgängigkeit Wehr Siewisch	72175	Ökologische Durchgängigkeit
70	Initiierung Gewässerentwicklung	82825, 82826, 82827	Hydromorphologie
71	Einbau von Strukturelementen	84588, 84589, 84590	Hydromorphologie
71	Wiederherstellung des Oberlaufes des Petershainer Fließes	80283	Bergbaubedingte Einflüsse
72	Umgestaltung des Gewässerlaufs einschließlich Sohle und Ufer	86182, 86183, 86184	Hydromorphologie
73	Umgestaltung der Uferbereiche einschließlich Anlegen von Randstreifen	88062, 88063, 88065	Hydromorphologie
74	Auenentwicklung	90562, 90563, 90564	Hydromorphologie
75	Anschluss von Altarmen	93266, 93267, 93268	Hydromorphologie
501	Konzeptionelle Grundlage für die Gewässerunterhaltung	93838	Gewässerunterhaltung
501	Ökologisches Wasserkraftfachkonzept - Koselmühle	72696	Wasserkraft
501	Ökologisches Wasserkraftfachkonzept - Wehr Bollmühle	72697	Wasserkraft
501	Prognose der Wasserbeschaffenheit in den Bergbaufolgeseen	80199	Bergbaubedingte Einflüsse
508	Anlagenmonitoring Grubenwasserbehandlungsanlage "Am Weinberg"	80187	Bergbaubedingte Einflüsse
508	Hydrogeologisches Modell für den Förderraum Welzow	80112	Bergbaubedingte Einflüsse

*** Ergänzung zur OWK-Bewertung mit Datenstand vom 22.12.2021

Dem LfU Brandenburg liegen zu folgenden Qualitätskomponenten für den Oberflächenwasserkörper **DERW_DEBB58254246_1583** weitere Ergebnisse vor.

Die Ergebnisse richten sich nach der auf Seite 3 des Steckbriefs angegebenen Skala für biologische Qualitätskomponenten (1-5) und für unterstützende Qualitätskomponenten (1-3).

Bewertung	Zustand- bzw. Potenzial-Einstufung
1	sehr gut / höchstes
2	gut
3	mäßig (bzw. schlechter als gut bei unterstützenden Qualitätskomponenten)
4	unbefriedigend
5	schlecht
n.k.	nicht klassifiziert

Bewertungsergebnisse Stand 21.09.2022 für OWK **DERW_DEBB58254246_1583**:

Qualitätskomponente	Bewertung
Biologische Qualitätskomponenten (QK)	
Phytoplankton	n.k.
Makrophyten	n.k.
Phytobenthos	4
Benthische wirbellose Fauna	3
Fischfauna	4
Unterstützende QK(Hydromorphologie)	
Wasserhaushalt	3
Durchgängigkeit	3
Morphologie	n.k.
Unterstützende QK (chemische und allgemeine physikalisch-chemische Qualitätskomponenten)	
Sichttiefe	n.k.
Temperaturverhältnisse	n.k.
Sauerstoffhaushalt	2
Salzgehalt	n.k.
Versauerungszustand	2
Stickstoffverhältnisse	3
Phosphorverhältnisse	2